



# World Café „There is no Plan B“

Ein Diskussionsformat zur Suche nach einem Endlager  
für hochradioaktive Abfälle in Deutschland

Ablaufplan & Materialien



## Zielstellung

Das Word Café ist ein Diskussionsformat, in dem die Teilnehmer:innen in kleinen Gruppen über verschiedene Zukunftsfragen rund um die Endlagersuche ins Gespräch kommen. Ziel ist es, sich mit anderen Teilnehmer:innen über verschiedene Standpunkte zur Bedeutung der Endlagersuche für sich selbst und die eigene Zukunft auszutauschen.

---

## Hinweise zur Durchführung

Es empfiehlt sich eine **Gruppengröße** von mindestens vier und maximal sieben Teilnehmer:innen pro World Café-Tisch:

- Variante 1 bei einer Gesamtgruppengröße *unter* 20 Teilnehmer:innen: Einteilung in drei Kleingruppen, die an drei World Café-Tischen im Wechsel je eine der drei Fragen diskutieren (A, B und C), drei Durchgänge
- Variante 2 bei einer Gesamtgruppengröße *über* 20 Teilnehmer:innen: Einteilung in sechs Kleingruppen, die an sechs World Café-Tischen im Wechsel je eine der drei Fragen diskutieren (2x A, 2x B, 2x C), drei Durchgänge

Der **Ablaufplan** (S. 4 bis 6) ist für **90 Minuten** ausgelegt, kann aber an die jeweilige Situation angepasst werden.

---

## Ausstattung und Materialien

- ein Raum mit drei (bzw. sechs) größeren Tischen
  - Beamer, Leinwand, Laptop, Lautsprecher
  - Einführungsvortrag, zum Download auf [endlagersuche-infoplattform.de/bildungsmaterialien](https://endlagersuche-infoplattform.de/bildungsmaterialien)
  - drei Din A3 Plakate (bei sechs Gruppen sechs Plakate) und Stifte
  - Bild- und Fragevorlagen für die Plakate, siehe S. 7 bis 9
  - Stecknadeln oder Klebeband (zum Aufhängen der Plakate)
- 

## Vorbereitung

- eigene Inhalte erarbeiten, bspw. mithilfe der [Präsentation für den Einführungsvortrag \(inkl. Redenotizen\)](#), der [Broschüre „suche:x“](#), der [Infoplattform zur Endlagersuche](#) oder der [App endlagersuche:360°](#)
- Beamer, Leinwand, Laptop, Lautsprecher vorbereiten
- Gruppentisch-Plakate mit Bild- und Fragevorlagen bekleben
- drei oder sechs Gruppentische bereitstellen
- Kontaktieren Sie uns bei Fragen gerne unter [dialog@base.bund.de](mailto:dialog@base.bund.de).

## Ablaufplan

Dauer in Min.	Phase	Inhalt	Material/ Ressourcen
5	<b>Vorstellung &amp; Ablauf</b>	Lehrkraft (LK) erläutert Inhalt und Ablauf des World Cafés	
10	<b>Check-In und Einteilung der Gruppen</b>	<p>Stimmungsfragen durch Raumpositionierung (Fragen sind lediglich Vorschläge):</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Auf einer Skala von 1-10, wie viel Lust habt ihr auf das heutige World Café?</li> <li>2. Auf einer Skala von 1-10, wie oft sprecht ihr mit Freunden und Familie über das Thema Atomkraft und Atommüll?</li> <li>3. Auf einer Skala von 1-10, wie groß ist euer Vorwissen zur Endlagerung?</li> </ol> <p>Teilnehmer:innen (TN) verorten sich im Raum. Je nach Verortung der TN bei der Frage nach Vorwissen, werden die TN in heterogene Gruppen eingeteilt, um regen Austausch und Wissenstransfer zu fördern.</p>	Ausreichend Platz im Raum
15	<b>Thematische Einführung</b>	LK informiert mithilfe der Präsentation über die Endlagersuche (s.o. unter Ausstattung und Materialien).	Laptop, Präsentation, Beamer, Lautsprecher
10	<b>1. Gruppenaustausch</b>	Die TN diskutieren die Fragen auf den Plakaten der einzelnen Tische und notieren dort ihre Antworten.	Plakate mit Bildern & Fragen, Stifte
10	<b>2. Gruppenaustausch</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Frage A: „Was verbindest du mit der Endlagersuche?“ + Cluster-Elemente „Wünsche“, „Erwartungen“, „Bedenken“ auf Poster</li> </ul>	
10	<b>3. Gruppenaustausch</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Frage B: „Was muss passieren, damit du ein Endlager in deiner Region tolerieren kannst?“</li> <li>• Frage C: „Wie können meine Interessen als junger Mensch bei der Endlagersuche berücksichtigt werden?“</li> </ul> <p>Der Zeit-Slot je Plakat und Frage wird in Abhängigkeit von der Gruppengröße und der zur Verfügung stehenden Zeit gewählt.</p>	

Dauer in Min.	Phase	Inhalt	Material/ Ressourcen
10 bis 15	<b>Galerierundgang</b>	<p>Anschließend werden die Plakate nebeneinander gelegt / gehängt. Die TN sichten die Ergänzungen der anderen Gruppen. Rückfragen oder Anmerkungen zu den Plakat-Beiträgen der anderen Gruppen können durch folgende Fragen eingeleitet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „Habt ihr Rückfragen an die anderen Gruppen?“</li> <li>- „Wo findet ihr Gemeinsamkeiten und/oder Unterschiede bei den Antworten?“</li> <li>- „Welche Antwort oder welcher Gedanke fällt euch ins Auge, warum?“</li> <li>- „Welche Antworten haben euch überrascht? Wieso?“</li> </ul>	Stecknadeln oder Klebeband zum Aufhängen der Plakate
10	<b>Optional: Offene Fragen</b>	<p>Die LK erfragt, welche Fragen zur Endlagersuche nun entstanden sind. Wenn die LK die Fragen nicht beantworten kann, gibt es folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Teilnehmer:innen recherchieren als Hausaufgabe selbstständig. Mögliche Informationsquellen des BASE sind die Infoplattform zur Endlagersuche (<a href="http://endlagersuche-infoplattform.de">endlagersuche-infoplattform.de</a>), mehrere Animationsfilme zu verschiedenen Aspekten radioaktiver Abfälle und Endlagersuche (in der Mediathek der Infoplattform) sowie die App endlagersuche:360° (kostenfreier Download bei GooglePlay sowie im AppStore).</li> <li>- Die Teilnehmer:innen stellen ihre Fragen an das BASE: <a href="mailto:dialog@base.bund.de">dialog@base.bund.de</a>.</li> <li>- Haben Sie eine weitere Unterrichtsstunde für die Endlagersuche zur Verfügung, können sich die Teilnehmer:innen in Gruppenarbeit sechs verschiedene Themenbereiche zur Endlagersuche erschließen. Die Gruppenarbeit finden Sie als Unterrichtsvorschlag mit dazugehörigem Arbeitsmaterial auf dem Portal für Umweltbildung des BMUV „Umwelt im Unterricht“ unter <a href="http://umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/wohin-mit-dem-hochradioaktiven-abfall">umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/wohin-mit-dem-hochradioaktiven-abfall</a></li> </ul>	

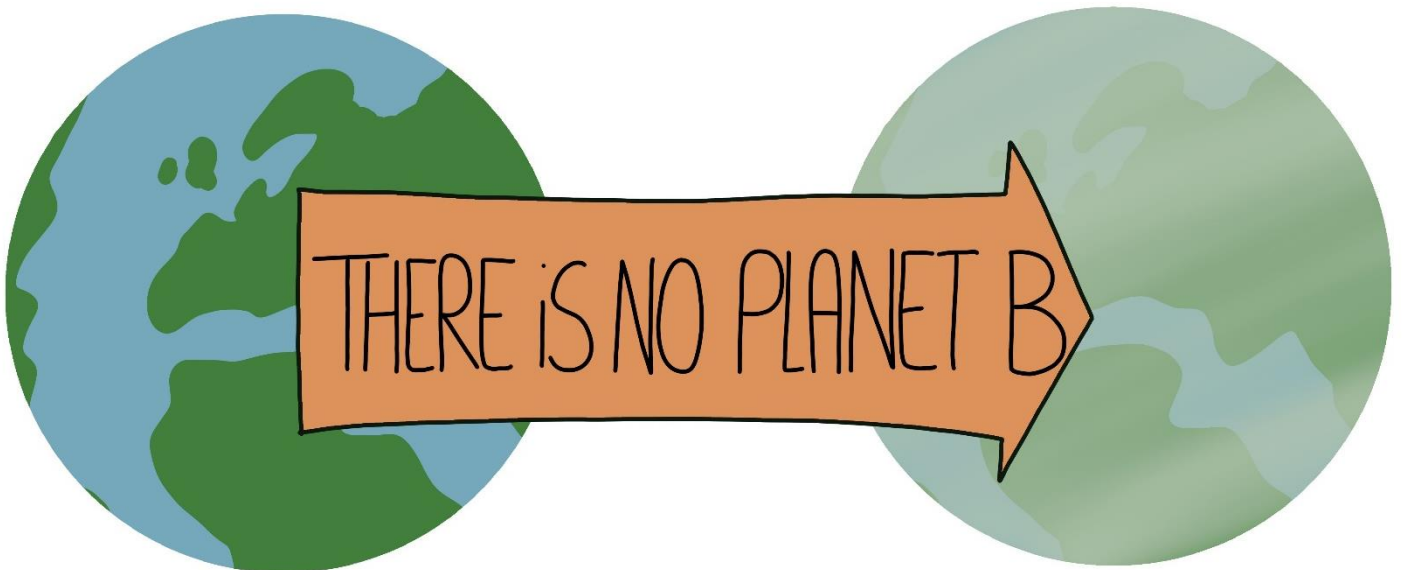
5	<b>Check-Out</b>	<p>Stimmungsfragen durch Raumpositionierung (Fragen sind lediglich Vorschläge):</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Auf einer Skala von 1-10, hat das World Café euch Spaß gemacht?</li> <li>2. Auf einer Skala von 1-10, wie viel neues Wissen zur Endlagersuche habt ihr aus dem heutigen World Café mitnehmen können?</li> <li>3. Auf einer Skala von 1-10, wie wahrscheinlich ist es, dass du deinen Freunden oder deiner Familie von diesem World Café erzählst?</li> </ol>	
5	<b>Feedback &amp; Verabschiedung</b>	<p>Frage nach Feedback: Wie hat euch das World Café gefallen? Gibt es Verbesserungsvorschläge?</p> <p>Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung! Schreiben Sie uns gerne an <a href="mailto:dialog@base.bund.de">dialog@base.bund.de</a>.</p>	

WÜNSCHE

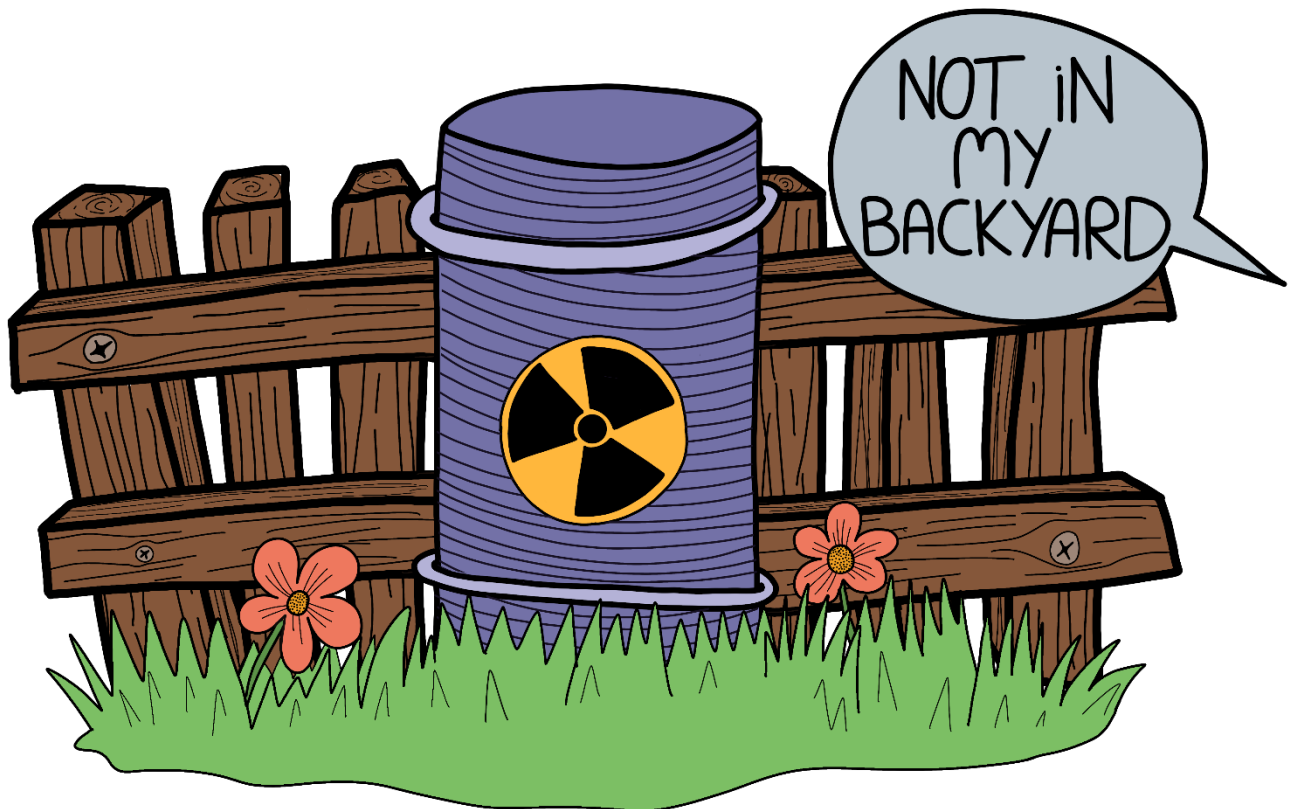
WAS VERBINDEST  
DU MIT DER  
ENDLAGERSUCHE?

ERWAR-  
TUNGEN

BEDENKEN



WAS MUSS PASSIEREN,  
DAMIT DU EIN  
ENDLAGER IN DEINER  
REGION TOLERIEREN  
KANNST?





**WIE KÖNNEN MEINE  
INTERESSEN ALS  
JUNGER MENSCH BEI  
DER ENDLAGERSUCHE  
BERÜCKSICHTIGT  
WERDEN?**



